

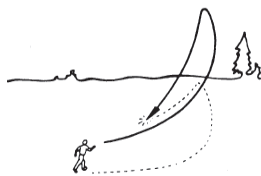
Und wenn mein Bumerang doch nicht zurück kommt?

Daß Dein Bumerang bei normalen Windverhältnissen nicht, wie gewünscht, genau zu Dir zurückkommt, kann zwei Gründe haben: Entweder der Bumerang ist beschädigt, oder du hast einen Fehler beim Werfen gemacht....

Die klassischen Wurf Fehler und deren Vermeidung:

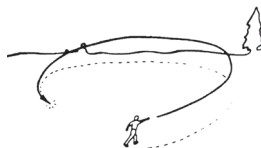
Dein Bumerang steigt steil empor und stürzt dann ab.

Meistens liegt das am berüchtigten Sichelwurf. (Denk an den Schlitz!) Also weniger Rechtsneigung beim Wurf!



Er schafft nicht den vollen Kreisflug.

Zu schwach geworfen (mehr Körpereinsatz!)

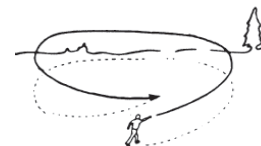


Er fliegt vor dir vorbei und dreht ein.

Das war zu weit rechts vom Wind geworfen. Oder es herrscht überhaupt kein Wind.

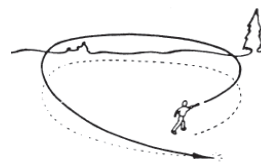
Etwas mehr in den entgegengerichteten Wind hineinwerfen, oder auf leichten Wind warten, vielleicht auch den Bumerang beim

Abwurf ein wenig mehr zur Seite neigen.



Er landet zu weit links von dir.

Du hast wohl zu weit in den Wind hineingeworfen. Werfe etwas weiter nach rechts aus dem Wind heraus.



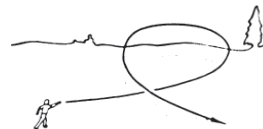
Er steigt anfangs hoch, fällt dann, um am Ende noch einmal anzusteigen.

Nicht so hoch in den Himmel werfen



Er kommt zwar hoch über dir an, dreht dann aber ein paar Sonderschleifen.

Das war wohl zu kräftig geworfen. Werfe nochmal genauso, nur mit weniger Kräfteinsatz!



Oh je, das Ding fliegt geradeaus.

Hast du etwa einen Linkshänderbumerang erwischt? Hast du mit dem Wind geworfen? Oder hast du den Bumerang verkehrtherum in der Hand gehalten? (Die bunte Seite gehört nach innen!)

Sicherheitsregeln!

- (Holz)-Bumerangs sind kein Kinderspielzeug, sondern Sportgeräte. Sie sollen Spaß machen, aber auch ernst genommen werden !
- Dein Wurf Feld muß groß genug sein - in 50m Umkreis sollte es keine Hindernisse geben !
- Nicht in der Nähe von Unbeteiligten werfen !
- Niemand darf den fliegenden Bumerang aus den Augen verlieren !
- Nie bei zu starkem Wind werfen !
- Nie vor dem Gesicht fangen !
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch sach- oder unsachgemäßem Gebrauch des Bumerangs entstehen !

Bumerang Wurfanleitung



Eigentlich ist es ganz einfach:

Der Rechtshänder wirft den Bumerang durch einen "gedachten", 2 Meter hohen, schrägen Schlitz rechts am Wind vorbei....!

Alles klar, na dann kannst du ja gleich werfen gehen..., wenn nicht, dann mußt du wohl oder übel den Rest auch noch lesen. Viel Spaß dabei!

Für Rechtshänder!

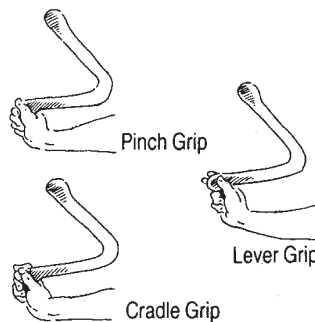
Für Linkshänder, sind die Zeichnungen zu spiegeln und im Text sinngemäß 'rechts' mit 'links' zu vertauschen!

Bumerangwerfen als Freizeitsport ist leicht erlernbar und macht dann großen Spaß allein oder mit Freunden. Wir haben Bumerangs für Rechts- oder Linkshänder, (nachfragen....denn da gibt es einen gewaltigen Unterschied.) Außerdem gibt es bei uns spezielle Bumerangs für Anfänger und Fortgeschrittene, für Kinder und Erwachsene, ja unsere langjährigen Erfahrungen haben uns dazu bewogen auch spezielle Indoorbumerangs zu entwickeln... diese haben nur eine Flugweite von 3 Meter und können schon von den Kleinsten (ab 4 Jahren) geworfen werden.

Schau dir das gute Stück einmal an: Es besteht aus zwei oder mehr Flügeln, die ähnlich den Flugzeugtragflächen profiliert sind. Die Oberseiten sind gewölbt, die Unterseiten flach, oder gar etwas ausgehöhlt. Die Vorderkanten der Flügel sind sanft gerundet, die Hinterkanten eher spitz zulaufend. Wenn der Bumerang fast **senkrecht** rotierend abgeworfen wird, erzeugt das Profil der Flügel eine Sogkraft zur Seite, die das Gerät in einer fast kreisförmigen Flugbahn zum Werfer zurückkehren lässt. Damit dies möglichst bald und dann möglichst oft mit deinem Bumerang gelingt, solltest du die folgende Wurfanleitung aufmerksam lesen und anwenden.

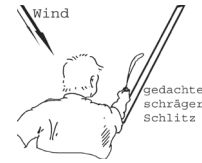
Wie wird der Bumerang richtig angefasst?

Du solltest den Bumerang an einem Ende möglichst knapp festhalten. Welches Ende du wählst, spielt keine Rolle und ist reine Geschmacksache. Wichtig hingegen ist, dass die gewölbte Oberseite, meist ist sie farbig lackiert, zum Werfer zeigt (der Daumen liegt auf dieser Seite). Je nach Fingerkraft und Bumeranggewicht kannst du das Gerät nur zwischen Daumen und Mitte des Zeigefingers einklemmen oder den Zeigefinger noch um die Hinterkante legen. Jedenfalls sollte der Bumerang fest eingeklemmt sein.



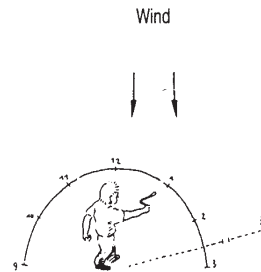
Wie soll ich den Bumerang beim Wurf halten ?

Ganz falsch wäre es den Bumerang wie eine Sichel zu halten und ihn dann wie einen Frisbee zu werfen. Richtig hält man den Bumerang im Augenblick des Abwurfes fast senkrecht zur ebenen Erde. Du darfst ihn zwar je nach Bumerang-typ und Windverhältnissen etwas zur Seite nach außen neigen, aber nie weiter als höchstens 45°. **Niemals waagrecht.** Stelle dir vor, du müsstest den Bumerang durch einen fast **senkrechten Schlitz** werfen.



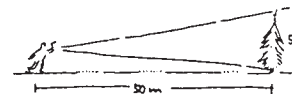
Welche Rolle spielt der Wind ?

Eine wichtige Rolle spielt die Stärke und Richtung des Windes. Ideal zum Üben wäre eine sanfte, gleichmäßige Brise. Bei über 3 Windstärken sollte du als Anfänger lieber einen Drachen steigen lassen.. Den richtigen Abwurfwinkel im Verhältnis zur Windrichtung verdeutlicht die Zeichnung: Stelle dich so, daß du den Wind direkt vorne im Gesicht spürst. Als Rechts-händer wirfst du **nun leicht rechts** davon (ca. 45°). Ausprobieren, der Bumerang quittiert Fehler beim Einschätzen dieses Winkels prompt mit einer Landung irgendwo neben dir. (siehe Wurf Fehler)



Wie hoch soll ich denn Werfen ?

Du solltest zunächst in einen Bereich "zielen", der in der Ferne in Kopfhöhe liegt, also eher in Richtung Boden, als in Richtung Himmel.



Wie Sorge ich für Rotation ?

Der Schlüsselbegriff für einen guten Rückkehrflug ist Spin (Deutsch: Rotation). Der Bumerang muß zwar fest zwischen deinen Fingern eingeklemmt sein, trotzdem muß das Handgelenk locker bleiben. Bevor sich der Bumerang aus der Einklemmung herausreißt, muß das Handgelenk ruckartig nach vorne unten kippen, wie beim Peitschen - knallen.

Wo kann ich denn am besten üben ?

Suche dir eine Wiese, die möglichst groß ist und frei vom Wind angeblasen werden kann. Meide die Nähe von unbeteiligten Personen, Tieren, Autos, Häusern, Straßen und anderen Gegenständen, an denen ein Bumerang Schaden anrichten könnte. Ein Sportplatz kann bei mehr Wind schon mal etwas zu klein sein, denn du mußt damit rechnen, daß der Bumerang durch Wurf Fehler und Künstlerpech mal 40 - 50m hinter dir landen kann (siehe auch: "Sicherheitsregeln").

Kann ich den Bumerang wieder fangen ?

Anfangs solltest du einen rückkehrenden Bumerang nur in Bauchhöhe fangen: Wenn er vor dem Körper schwebt, halte eine Hand unter und eine über das Gerät und klatsche sie mit Gefühl zusammen. Gefährlich kann es werden, wenn du als Anfänger einen schnell zurückkommenden Bumerang in Gesichtshöhe fangen. willst. Weiche dann lieber aus!

Kann ich den Bumerang biegen ?

Unsere Bumerangs sind aus mehrfach verleimtem finnischem Birkenperrholz, ein spezielles Flugsperholz, welches sich durch eine hohe Bruchstabilität auszeichnet. Die Flügel des Bumerangs sollten niemals nach unten gebogen sein sondern immer leicht nach oben stehen. Sollte dies einmal nicht der Fall sein, (durch Feuchtigkeit oder zuviel Wärme) so kannst du sie problemlos nach oben biegen! Der Profi stellt durch Biegen sogar den Bumerang auf die verschiedenen Wurfsituationen ein. Probiere es aus, das Schlimmste was dir bei einem verstellten Bumerang passieren kann ist das du beim nächsten Wurf weit laufen mußt.

So, jetzt noch meine Adresse, auch zum Nachbestellen....!

Ich biete auch Werf- und Baukurse an...!

Siggi Hauch

Hafenstr. 1

48153 Münster

Fon +491778927826

www.flugobjekte.de